

Sophies Vivarium



Bartagame Sunny

Viele Schülerinnen und Schüler unserer Schule wünschten sich Herausforderungen und mehr Mitspracherecht bzw. Mitgestaltungsmöglichkeiten in der Schule - hierzu wurden u.a. Tiere in die Schule geholt und im Jahr 2011 unser "Vivarium" gegründet, um den Schülerinnen und Schülern den Umgang mit Tieren zu ermöglichen – durch:

- **Planung** des Vivariums (Artenauswahl, Planung und Bau der Käfige/Terrarien, usw.)
- **Pflege & Umgang** mit den Tieren in AGs (Montag/Mittwoch/Freitag)
- **anschaulichen Biologie- und NW-Unterricht** mithilfe der gehaltenen Tiere durch Beobachtung, Untersuchung und (Verhaltens-) Experimente, wie zum Beispiel: **Mimikry/Mimese** bei Stabschrecken (10.Klasse Biologie), Bartagame Sunny als "**Tier in einem extremem Lebensraum**" (6 NW), Axolotl als medizinisch wichtige Tiere für die **Organtransplantation** (8.Klasse Biologie), Beispiele für verschiedene **Atmungstypen** (6.Klasse Biologie) sowie **Tiere in extremen Lebensräumen** (6 NW). Im Vergleich von unseren Wüstenrennmäusen mit Computer-/Spielzeugmäusen können Schülerinnen und Schüler die **Kennzeichen des Lebendigen** erarbeiten (5.Klasse Biologie) sowie ihren **Lebensraum** näher erkunden (5.Klasse Biologie). Mithilfe unseres Waldschaben-/Asselterrariums können Umweltfaktoren und ihre Einflüsse auf **Ökosysteme** erforscht werden (9.Klasse Biologie). Zudem kann die Qualität der Süßwasseraquarien untersucht werden sowie die Funktionsweise der **Fotosynthese** anhand von Wasserpflanzen aufgezeigt werden (5.Klasse Biologie; Oberstufe). Durch Beobachtung von Regenwürmern wird die **Fortbewegungsweise** unter der Erde untersucht (6NW).
- Auslegung eines **Projektkurses** zum Thema Verhaltensforschung einzelner Tierarten
- Teilnahmemöglichkeiten bei **naturwissenschaftlichen Wettbewerben**



Füttern der Leopardengeckos

Ferner werden die Schülerinnen und Schüler darin gefördert, Verantwortung zu übernehmen sowie kooperativ im Team zu arbeiten. Erfahrenere Schülerinnen und Schüler werden als "**Teamer**" ausgebildet, um die jüngeren Schülerinnen und Schüler mit den Tieren und ihrer Pflege vertraut zu machen. Teamarbeit und Zuverlässigkeit sind ebenso bei der Verpflegung der Tiere in den Ferien verlangt – je zweimal pro Woche erscheinen einzelne Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer in der Schule, um die Tiere zu versorgen – Tiere wie die Wüstenrennmäuse werden von Schülerinnen und Schülern mit nach Hause genommen und dort versorgt.

Wir beherbergen folgende Tierarten:

- Axolotl *Hanni & Nanni*
- Wüstenrennmäuse *Keks & Oreo*
- Argentinische Waldschaben
- Stabschrecken
- Zierfische/Süßwasseraquarium
- Bartagame *Sunny*
- Leopardengeckos *Hildegard und Ingrid*
- Heimchen



Einige Teamer 2013/14